

## Auszug aus dem Beschlussprotokoll 157. Ratssitzung vom 15. Dezember 2012

### 3404. 2012/345 Weisung vom 19.09.2012: Voranschlag (Budget) 2013

Die Budgetberatung wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 156 vom 15.12.2012, Protokoll-Nr. 3404/2012).

Beschlüsse:

<b>SOZIALDEPARTEMENT</b>
--------------------------

S. 358	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3194 0000</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Freier Kredit</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>281.</b>	Antrag Stadtrat				60 000	Mehrheit
			60 000		0	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Freien Kredit auflösen, Beträge budgetieren			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 92 gegen 26 Stimmen zu.

---

2 / 27

S. 359	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0188</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Infosekta</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>282.</b>	Antrag Stadtrat				19 900	Mehrheit
			19 900		0	Minderheit
			Begründung: Beitrag streichen			
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 359	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0196</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Verein ARUD</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>283.</b>	Antrag Stadtrat				375 000	Mehrheit
			30 000		345 000	Minderheit
			Begründung: Kosten minimieren in finanziell angespannter Zeit			
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 26 Stimmen zu.

---

3 / 27

S. 359	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0197</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Homosexuelle Arbeitsgruppen Zürich</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>284.</b>	Antrag Stadtrat				39 100	Mehrheit
			39 100		0	Minderheit
			Begründung: Beitrag streichen			
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)

Ausstand: Marco Denoth (SP), Patrick Hadi Huber (SP), Markus Hungerbühler (CVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 92 gegen 26 Stimmen zu.

---

S. 359	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0235</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an insieme/Freizeit-Club Zürich, Verein zur Förderung geistig behinderter Menschen</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>285.</b>	Antrag Stadtrat				88 700	Mehrheit
			88 700		0	Minderheit
			Begründung: Beitrag streichen			
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)

Ausstand: Maleica Landolt (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 24 Stimmen zu.

---

4 / 27

S. 359	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0302</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Asyl-Organisation Zürich für städtische Pflichtleistungen</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>286.</b>	Antrag Stadtrat				10 346 500	Mehrheit
					1 326 000	Minderheit
					9 020 500	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
						Begründung: Kein weiterer Ausbau der städtischen Pflichtleistungen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 26 Stimmen zu.

---

S. 359	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0303</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Asyl-Organisation Zürich für besondere städtische Integrationsleistungen</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>287.</b>	Antrag Stadtrat				1 706 800	Mehrheit
					120 200	Minderheit 1
					1 586 600	Minderheit 1
					1 706 800	Minderheit 2
					0	Minderheit 2
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP) Antrag der Schweizer Demokraten (SD)
						Begründung: SVP: Kein weiterer Ausbau für städtische Integrationsleistungen SD: Beschränkung auf Pflichtleistungen, Integration von Personen in Asylverfahren nicht sinnvoll, da die meisten Asylgesuchte abgewiesen werden

Monika Erfigen (SVP) zieht namens der SVP-Fraktion den Antrag der Minderheit 1 zurück.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 95 gegen 25 Stimmen zu.

---

5 / 27

S. 360	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0363</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Speak-Out Club</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>288.</b>	Antrag Stadtrat				28 700	Mehrheit
			28 700		0	Minderheit
			Begründung: Beitrag streichen			
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 94 gegen 26 Stimmen zu.

---

S. 360	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0364</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Zürcher Stadtmission</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>289.</b>	Antrag Stadtrat				160 400	Mehrheit
			160 400		0	Minderheit
			Begründung: Beitrag streichen			
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 24 Stimmen zu.

---

6 / 27

S. 360	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0367</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Schweiz. Arbeiterhilfswerk für das Projekt Etcetera</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>290.</b>	Antrag Stadtrat				275 500	Mehrheit
			275 500		0	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Beitrag streichen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 94 gegen 26 Stimmen zu.

---

S. 360	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0368</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Schweiz. Arbeiterhilfswerk für das Projekt Impuls</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>291.</b>	Antrag Stadtrat				322 000	Mehrheit
			322 000		0	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Beitrag streichen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 24 Stimmen zu.

---

7 / 27

S. 360	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0371</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Jobvermittlung Wipkingen</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>292.</b>	Antrag Stadtrat				133 000	Mehrheit
			133 000		0	Minderheit
			Begründung: Beitrag streichen			
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 360	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0374</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Offene Jugendarbeit Job Shop / Info Shop</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>293.</b>	Antrag Stadtrat				375 000	Mehrheit
			375 000		0	Minderheit
			Begründung: Beitrag streichen			
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 26 Stimmen zu.

---

8 / 27

S. 360	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0375</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Platform Networking for Jobs</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>294.</b>	Antrag Stadtrat				49 500	Mehrheit
			49 500		0	Minderheit
			Begründung: Beitrag streichen			
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 26 Stimmen zu.

---

S. 360	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0381</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Gemeinschaft Arche für den Bereich Sucht und Drogen</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>295.</b>	Antrag Stadtrat				150 000	Mehrheit
			150 000		0	Minderheit
			Begründung: Beitrag streichen			
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 93 gegen 26 Stimmen zu.

---

9 / 27

S. 360	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0443</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Zürcher Frauenzentrale</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>296.</b>	Antrag Stadtrat				6 000	Mehrheit
			6 000		0	Minderheit
			Begründung: Beitrag streichen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 95 gegen 26 Stimmen zu.

---

S. 360	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0445</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Dritte-Welt-Fraueninformationszentrum (FIZ)</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>297.</b>	Antrag Stadtrat				150 000	Mehrheit
			150 000		0	Minderheit
			Begründung: Beitrag streichen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 94 gegen 26 Stimmen zu.

---

10 / 27

S. 360	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0447</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beiträge an Projekte gegen Gewalt an Frauen und Kindern</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>298.</b>	Antrag Stadtrat				138 500	Mehrheit
			138 500		0	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Beitrag streichen, nur Frauenhaus und Schlupfhuus unterstützen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 93 gegen 26 Stimmen zu.

---

S. 360	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0450</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Verein Limitia</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>299.</b>	Antrag Stadtrat				44 200	Mehrheit
			44 200		0	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Beitrag streichen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 93 gegen 26 Stimmen zu.

---

11 / 27

S. 360	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0460</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Freier Kredit für Frauenprojekte</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>300.</b>	Antrag Stadtrat				50 500	Mehrheit
			50 500		0	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
			Begründung: Beitrag streichen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 40 Stimmen zu.

---

S. 360	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0480</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Verein Mannebüro</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>301.</b>	Antrag Stadtrat				49 500	Mehrheit
			49 500		0	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Beitrag streichen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 91 gegen 26 Stimmen zu.

---

12 / 27

S. 361	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0506</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beitrag an Marie Meierhofer-Institut für das Kind</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>302.</b>	Antrag Stadtrat				94 200	Mehrheit
			94 200		0	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Beitrag streichen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 361	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0515</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Starthilfen und projektgebundene Beiträge im Frühbereich</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>303.</b>	Antrag Stadtrat				263 000	Mehrheit
			263 000		0	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP) Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
			Begründung: Beitrag streichen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 26 Stimmen zu.

---

13 / 27

S. 361	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0530</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beiträge an Deutschkurse mit Kinderbetreuung</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>304.</b>	Antrag Stadtrat				895 300	Mehrheit
			895 300		0	Minderheit
						Enthaltung
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP) Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
			Begründung: Beitrag streichen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 26 Stimmen zu.

S. 361	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3650 0660</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Betreuungsbeiträge für Eltern mit Kindern in vorschulischen Kindertagesstätten</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>305.</b>	Antrag Stadtrat				60 240 300	Minderheit 1
				2 000 000	62 240 300	Mehrheit
			20 000 000		40 240 300	Minderheit 2
						Samuel Dubno (GLP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP) Walter Angst (AL) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: SVP: Abbau des Betreuungsbooms; AL/Grüne/SP: Erhöhung der Zahl der subventionierten Betreuungsplätze um 200 statt um 100 im Jahr 2013			

Ausstand: Claudia Rabelbauer-Pfiffner (EVP)

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge) und Art. 43<sup>bis</sup> Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

14 / 27

Antrag Mehrheit	(62 240 300)	59 Stimmen
Antrag Stadtrat / Minderheit 1	(60 240 300)	37 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(40 240 300)	<u>25 Stimmen</u>
Total		121 Stimmen
= absolutes Mehr		61 Stimmen

Keiner der Anträge erhält das absolute Mehr; für die 2. Abstimmung ist der Antrag der Minderheit 2 ausgeschieden.

2. Abstimmung:

Dem Antrag der Minderheit 1 wird mit 62 gegen 59 Stimmen zugestimmt.

S. 361	<b>55</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b>				
	<b>5500</b>	<b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b>				
	<b>3650 0950</b>	<b>Beitrag an Verein Fanarbeit Zürich</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>306.</b>	Antrag Stadtrat			80 000	Mehrheit	Vizepräsidentin Rebekka Wylter (SP) Referentin, Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
		80 000		0	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
					Enthaltung	Walter Angst (AL)
		Begründung: Aufgabe der Clubs				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 89 gegen 29 Stimmen zu.

15 / 27

S. 361	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3660 0322</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beiträge AOZ Asylfürsorge</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>307.</b>	Antrag Stadtrat				1 186 000	Mehrheit
			1 186 000		0	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Kein weiterer Ausbau aufgrund fehlender Transparenz			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 361	<b>55</b> <b>5500</b> <b>3660 0323</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Beiträge AOZ Wirtschaftliche Hilfe</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>308.</b>	Antrag Stadtrat				8 464 000	Mehrheit
			3 738 400		4 725 600	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Kein weiterer Ausbau aufgrund fehlender Transparenz			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 26 Stimmen zu.

---

16 / 27

S. 370	<b>55</b> <b>5520</b> <b>3091 0000</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Laufbahnzentrum</b> <b>Aus- und Weiterbildung des Personals</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>309.</b>	Antrag Stadtrat				161 000	Mehrheit
					21 000	Minderheit
					140 000	
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Kein weiterer Ausbau von Weiterbildungen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 373	<b>55</b> <b>5530</b> <b>3092 0000</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde</b> <b>Personalwerbung</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>310.</b>	Antrag Stadtrat				30 000	Mehrheit
					30 000	Minderheit
					0	
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Kein weiterer Ausbau von Personal erwünscht			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 95 gegen 26 Stimmen zu.

---

17 / 27

S. 373	<b>55</b> <b>5530</b> <b>3102 0000</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde</b> <b>Fachliteratur und Zeitschriften</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>311.</b>	Antrag Stadtrat				50 000	Mehrheit
					25 000	Minderheit
					25 000	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
			Begründung: Einsparungen bei den Zeitungen und Zeitschriften			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 42 Stimmen zu.

---

S. 373	<b>55</b> <b>5530</b> <b>3107 0000</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde</b> <b>Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>312.</b>	Antrag Stadtrat				20 000	Mehrheit
					20 000	Minderheit
					0	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Keine PR-Aktionen nötig für die KESB			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 94 gegen 26 Stimmen zu.

---

18 / 27

S. 377	<b>55</b> <b>5550</b> <b>3180 0000</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Soziale Dienste</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>313.</b>	Antrag Stadtrat		100 000		1 700 000 1 600 000	Zustimmung          Enthaltung
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Präsident Roger Liebi (SVP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Walter Angst (AL)
			Begründung: Minderbedarf			

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 121 gegen 0 Stimmen zu.

---

S. 377	<b>55</b> <b>5550</b> <b>3660 0000</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Soziale Dienste</b> <b>Beiträge an Private</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>314.</b>	Antrag Stadtrat				328 370 000	Mehrheit
			8 000 000		320 370 000	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Reduktion der stets wachsenden Ausgaben			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 24 Stimmen zu.

---

19 / 27

S. 377	<b>55</b> <b>5550</b> <b>3660 0600</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Soziale Dienste</b> <b>Beiträge für Betreuung von Kleinkindern</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>315.</b>	Antrag Stadtrat				4 200 000	Mehrheit
			4 200 000		0	Minderheit
			Begründung: Keine Staatsaufgabe			
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)

Ausstand: Claudia Rabelbauer-Pfiffner (EVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 24 Stimmen zu.

S. 380	<b>55</b> <b>5560</b> <b>3010 0000</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Soziale Einrichtungen und Betriebe</b> <b>Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>316.</b>	Antrag Stadtrat				49 180 200	Mehrheit
			500 000		48 680 200	Minderheit 1
			591 300		48 588 900	Minderheit 2
			Begründung: SVP: Kein weiterer Ausbau im Waisenhaus Entlisberg; GLP: Weniger Betreuungsstellen, mehr Praktika			
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Samuel Dubno (GLP) Referent Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)

20 / 27

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Mehrheit	(49 180 200)	81 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(48 680 200)	17 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(48 588 900)	<u>24 Stimmen</u>
Total		122 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

Damit ist dem Antrag Mehrheit zugestimmt.

---

S. 380	<b>55</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b>				
	<b>5560</b>	<b>Soziale Einrichtungen und Betriebe</b>				
	<b>3011 0000</b>	<b>Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>317.</b>	Antrag Stadtrat			8 427 700	Mehrheit	Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
		409 600		8 018 100	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
					Enthaltung	Walter Angst (AL)
		Begründung:	Kein weiterer Ausbau der Teillohnangebote			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 90 gegen 24 Stimmen zu.

---

21 / 27

S. 380	<b>55</b> <b>5560</b> <b>3012 0000</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Soziale Einrichtungen und Betriebe</b> <b>Löhne des Personals in Ausbildung</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>318.</b>	Antrag Stadtrat				1 345 300	Mehrheit
				150 000	1 495 300	Minderheit
						Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Präsident Roger Liebi (SVP), Walter Angst (AL), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Samuel Dubno (GLP) Referent
			Begründung: Mehr Praktika			

Samuel Dubno (GLP) zieht namens der GLP-Fraktion den Antrag der Minderheit zurück.

Damit ist dem Antrag der Mehrheit stillschweigend zugestimmt.

S. 381	<b>55</b> <b>5560</b> <b>3136 0000</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Soziale Einrichtungen und Betriebe</b> <b>Medizinische Bedürfnisse</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>319.</b>	Antrag Stadtrat				1 253 100	Mehrheit
			206 900		1 046 200	Minderheit
						Karin Rykart Sutter (Grüne) Referentin, Samuel Dubno (GLP) Walter Angst (AL)
			Begründung: Keine HIV-Medikamente selber einkaufen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 89 gegen 33 Stimmen zu.

22 / 27

S. 384	<b>55</b> <b>5560</b> <b>4650 0000</b>	<b>SOZIALDEPARTEMENT</b> <b>Soziale Einrichtungen und Betriebe</b> <b>Beiträge von privaten Unternehmungen</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>320.</b>	Antrag Stadtrat				-3 462 000	Mehrheit
				210 000	-3 252 000	Minderheit
						Enthaltung
			Begründung: Keine HIV-Medikamente selber einkaufen			

Abstimmung gemäss Art. 43<sup>bis</sup> Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Minderheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 89 gegen 33 Stimmen zu.

## 2012/345

### Weisung vom 19.09.2012:

### Voranschlag (Budget) 2013, Genehmigung der Produktgruppen-Globalbudgets

#### Antrag des Stadtrats

1. Das Budget der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung für das Jahr 2013 wird genehmigt.
2. Der Stadtrat wird ermächtigt, die pauschalen Budgetkredite für das städtische Lohnsystem (SLS) sowie die bisherigen Lohnmassnahmen (Institution 1060, Gesamtverwaltung) von Fr. 23 693 400.– nach erfolgter Lohnrunde 2013 auf die Besoldungstitel der Dienstabteilungen zu übertragen.
3. Das Budget 2013 der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich wird genehmigt.
4. Das Budget 2013 der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien wird – im Rahmen der Oberaufsicht des Gemeinderats – genehmigt.
5. Die ordentlichen Gemeindesteuern werden auf 119 Prozent der einfachen Staatssteuer festgesetzt.
6. Das Globalbudget der Asyl-Organisation Zürich für das Jahr 2013 wird, gestützt auf Art. 6, Ziff. 1 der Verordnung über die Asyl-Organisation Zürich vom 2. März 2005, zustimmend zur Kenntnis genommen.

23 / 27

7. Das Budget 2013 der «Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich» wird zur Kenntnis genommen.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 1

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 1.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 1.

Mehrheit: Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Referentin; Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)  
Minderheit: Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)  
Enthaltung: Walter Angst (AL)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 95 gegen 29 Stimmen zu.

Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 2

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 2.

Mehrheit: Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Referentin; Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)  
Minderheit: Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 24 Stimmen zu.

Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 3

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 3.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 3.

Mehrheit: Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Referentin; Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)  
Minderheit: Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)

Ausstand: Daniel Meier (CVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 0 Stimmen zu.

24 / 27

Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 4

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 4.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 4.

Mehrheit: Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Referentin; Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)  
Minderheit: Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)  
Ausstand: Karin Rykart Sutter (Grüne)

Ausstand: Karin Rykart Suter (Grüne), Roger Tognella (FDP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 24 Stimmen zu.

Änderungsantrag/Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 5

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 5 gemäss Antrag des Stadtrats.

Die Minderheit 1 der RPK beantragt folgende Änderung der Dispositivziffer 5:

- Die ordentlichen Gemeindesteuern werden auf 122 Prozent der einfachen Staatssteuer festgesetzt.

Die Minderheit 2 der RPK beantragt folgende Änderung der Dispositivziffer 5:

- Die ordentlichen Gemeindesteuern werden auf 116 Prozent der einfachen Staatssteuer festgesetzt.

Mehrheit: Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Referentin; Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)  
Minderheit 1: Walter Angst (AL), Referent  
Minderheit 2: Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Mehrheit	94 Stimmen
Antrag Minderheit 1	5 Stimmen
Antrag Minderheit 2	<u>24 Stimmen</u>

25 / 27

Total	123 Stimmen
= absolutes Mehr	62 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 6

Die Mehrheit der RPK beantragt zustimmende Kenntnisnahme der Dispositivziffer 6.

Die Minderheit der RPK beantragt ablehnende Kenntnisnahme der Dispositivziffer 6.

Zustimmende Kenntnisnahme:	Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Referentin; Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
Ablehnende Kenntnisnahme:	Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 26 Stimmen zu.

Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 7

Die Mehrheit der RPK beantragt zustimmende Kenntnisnahme der Dispositivziffer 7.

Die Minderheit der RPK beantragt ablehnende Kenntnisnahme der Dispositivziffer 7.

Zustimmende Kenntnisnahme:	Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Referentin; Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
Ablehnende Kenntnisnahme:	Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 100 gegen 24 Stimmen zu.

## **Budget 2013, Genehmigung der Produktegruppen-Globalbudgets**

Antrag des Stadtrats

1. Die Produktegruppen-Globalbudgets 2013 werden genehmigt.
2. Der Globalbudgetantrag, GR Nr. 2012/173, der Rechnungsprüfungskommission vom 18. April 2012 betreffend Globalbudget Steueramt, Einführung einer neuen Produkte-gruppe «Scan-Center», wird als erfüllt abgeschrieben.

26 / 27

Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 1

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 1.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 1.

Mehrheit: Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Referentin; Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)  
Minderheit: Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 95 gegen 24 Stimmen zu.

Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 2

Die RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Zustimmung: Walter Angst (AL), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP), Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 119 gegen 0 Stimmen zu.

Damit ist beschlossen:

1. Das Budget der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung für das Jahr 2013 wird genehmigt.
2. Der Stadtrat wird ermächtigt, die pauschalen Budgetkredite für das städtische Lohnsystem (SLS) sowie die bisherigen Lohnmassnahmen (Institution 1060, Gesamtverwaltung) von Fr. 23 693 400.– nach erfolgter Lohnrunde 2013 auf die Besoldungstitel der Dienstabteilungen zu übertragen.
3. Das Budget 2013 der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich wird genehmigt.
4. Das Budget 2013 der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien wird – im Rahmen der Oberaufsicht des Gemeinderats – genehmigt.
5. Die ordentlichen Gemeindesteuern werden auf 119 Prozent der einfachen Staatssteuer festgesetzt.
6. Das Globalbudget der Asyl-Organisation Zürich für das Jahr 2013 wird, gestützt auf Art. 6, Ziff. 1 der Verordnung über die Asyl-Organisation Zürich vom 2. März 2005, zustimmend zur Kenntnis genommen.
7. Das Budget 2013 der «Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich» wird zustimmend Kenntnis genommen.

27 / 27

1. Die Produktgruppen-Globalbudgets 2013 werden genehmigt.
2. Der Globalbudgetantrag, GR Nr. 2012/173, der Rechnungsprüfungskommission vom 18. April 2012 betreffend Globalbudget Steueramt, Einführung einer neuen Produktgruppe «Scan-Center», wird als erfüllt abgeschrieben.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 19. Dezember 2012 gemäss Art. 14 der Gemeindeordnung

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat